

## Allgemeine Hinweise

- Prüfungen werden in jedem Semester einmal angeboten, unabhängig davon, ob die dazugehörige/n Lehrveranstaltung/en jährlich oder in jedem Semester angeboten werden.
- Studienleistungen und Prüfungsvorleistungen müssen vor Vergabe der Modulcredits erfolgreich erbracht worden sein.
- Das Bestehen der Prüfungsvorleistung (Modul FD1) ist die Voraussetzung für die Anmeldung zur Modulprüfung im selben Modul.
- Prüfungsvorleistungen und Prüfungen müssen innerhalb der globalen Anmeldephase über HISinOne angemeldet werden. Weitere Informationen zu Prüfungsan- und abmeldungen sind der Homepage des Prüfungswesens zu entnehmen:  
<https://www.uni-due.de/verwaltung/pruefungswesen/faq.php>
- Bei der Planung des Studienverlaufs sind die Zulassungsvoraussetzungen der einzelnen Module zu beachten.
- Die für Sie geltenden Prüfungsordnungen finden Sie über die Anglistik-Webseite und über den Bereich „Satzungen und Ordnungen“ der Universitäts-Homepage.

Modulname		Modulcode				
<b>SP1_SP: Introduction to Language Practice</b>						
Modulverantwortliche/r		Fachbereich				
Stuart Milne		Geisteswissenschaften				
Zuordnung zum Studiengang		Modulniveau				
B.A. Lehramt für sonderpädagogische Förderung Schwerpunkt GS im Fach Englisch		Grundlagen				
Vorgesehenes Studiensemester	Dauer des Moduls	Modultyp (P/WP/W)	Credits			
1. Semester	1 Semester	P		5		
Voraussetzungen laut Prüfungsordnung		Empfohlene Voraussetzungen				
Assessment Test						
Nr.	Veranstaltungsname	Belegungstyp	SWS	Workload		
I	Comprehensive Language Course I	P	2	90h		
II	British & American Pronunciation	P	2	60h		
<b>Summe (Pflicht und Wahlpflicht)</b>		4	150h			
Lernergebnisse / Kompetenzen des Moduls						
Die Studierenden verfügen über eine solide grammatischen und lexikalischen Basis, um sich in alltäglichen wie fachspezifischen Kontexten flüssig und variabel auszudrücken. Die Studierenden besitzen Strategien im systematischen Umgang und in der Verwendung von unbekannten Vokabeln und Kollokationen und sind zudem in der Lage, längere schriftliche und mündliche Texte zu verstehen und zu interpretieren. Die Studierenden sind auch in der Lage, ein fachspezifisches Thema in einer wohlstrukturierten schriftlichen Form darzustellen. Die Studierenden sind vertraut mit grundlegenden Konzepten und Begriffen der englischen bzw. amerikanischen Phonetik und Phonologie, und ihre Aussprache nähert sich der eines „native speaker“ an. Sie sind in der Lage, Laute zu beschreiben, zu klassifizieren und verschiedene Realisierungen miteinander zu vergleichen. Sie sind fähig, phonetische Prozesse in der zusammenhängenden Rede zu identifizieren und zu beschreiben. Sie sind mit den Problemen vertraut, die deutsche Muttersprachler mit der englischen bzw. amerikanischen Phonetik haben, und wissen, wie man diese Probleme angeht. Sie sind in der Lage, negativen Transfer aus dem Deutschen ins Englische zu vermeiden. Sie können einen Text nach dem System der IPA phonologisch transkribieren. Für Studierende mit den Sonderpädagogischen Förderschwerpunkten Sprache sowie Hören und Kommunikation ergeben sich fachwissenschaftlich perspektivierte synergetische Kompetenzen im Bereich Phonation und Artikulation, insb. im Hinblick auf phonetisch-phonologische Störungen.						
davon Schlüsselqualifikationen						
<ul style="list-style-type: none"> <li>- analytische Fähigkeiten</li> <li>- Transferfähigkeiten</li> <li>- Zeitmanagement</li> <li>- unabhängiges Arbeiten</li> </ul>						
Zusammensetzung der Modulprüfung / Modulnote						
Klausur (60 Minuten)						
Stellenwert der Modulnote in der Fachnote						

12,5 %

Modulname		Modulcode	
SP1: Introduction to Language Practice			
<b>Veranstaltungsname</b>		Veranstaltungscode	
<b>Comprehensive Language Course I</b>			
Lehrende/r		Lehreinheit	Belegungstyp (P/WP/W)
Lehrende der Sprachpraxis		Anglophone Studien	P
Vorgesehenes Studiensemester	Angebotshäufigkeit	Sprache	Gruppengröße
1. Semester	jährlich	Englisch	45
SWS	Präsenzstudium*	Selbststudium	Workload in Summe
2	30h	60h	90h
<b>Lehrform</b>			
Sprachpraktische Übung			
<b>Lernergebnisse / Kompetenzen</b>			
Die Studierenden setzen sich intensiv mit der Grammatik auseinander (u.a. Tempora, Relativsätze, Konditionalsätze, und Interpunktion) und setzen diese Kenntnisse in schriftlichen Absätzen um. Die Studierenden besitzen Strategien im systematischen Umgang mit und in der Verwendung von unbekannten Vokabeln und Kollokationen und sind zudem in der Lage, längere schriftliche und mündliche Texte zu verstehen und zu interpretieren. Die Studierenden sind auch in der Lage, ein fachspezifisches Thema in einer wohlstrukturierten schriftlichen Form darzustellen. Für Studierende mit dem Sonderpädagogischen Förderschwerpunkt Hören und Kommunikation ergeben sich fachwissenschaftlich perspektivierte synergetische Kompetenzen im Bereich des grundlegenden Erwerbs der Kompetenzen der Entwicklung der Grammatik und der Kommunikation.			
<b>Inhalte</b>			
In diesem Kurs werden die Englischkenntnisse der Studierenden in allen Bereichen (Lese- und Hörverstehen sowie in Wort und Schrift) verbessert. Hierzu werden die Grundlagen der englischen Grammatik systematisch durch Übungen aufgefrischt und vertieft. Methoden und Techniken, die das Leseverstehen optimieren, werden durch authentische Texte und Aufgaben eingeübt. Zudem werden Texte analysiert, um die Schriftsprache der Studierenden zu verbessern, besonders im Hinblick auf Organisation und Absatzstrukturierung.			
<b>Prüfungsleistung</b>			
Modulprüfung (Klausur, 60 Minuten)			
<b>Literatur</b>			
Die Literaturangaben werden in jeweils aktualisierter Form den Studierenden vor Semesterbeginn bekannt gegeben.			

\* Bei der Berechnung der Präsenzzeit wird eine SWS mit 45 Minuten als eine Zeitstunde mit 60 Minuten berechnet. Dies stellt sicher, dass ein Raumwechsel und evtl. Fragen an Lehrende Berücksichtigung finden.

Weitere Informationen zur Veranstaltung

Obligatorische Studienleistung: Regelmäßige Teilnahme und aktive Mitarbeit; Hausaufgaben

Modulname		Modulcode	
SP1: Introduction to Language Practice			
<b>Veranstaltungsname</b>		Veranstaltungscode	
<b>British &amp; American Pronunciation</b>			
Lehrende/r		Lehreinheit	Belegungstyp (P/WP/W)
Lehrende der Literaturwissenschaft		Anglophone Studies	P
Vorgesehenes Studiensemester	Angebotshäufigkeit	Sprache	Gruppengröße
1. Semester	jedes Semester	Englisch	45
SWS	Präsenzstudium	Selbststudium	Workload in Summe
2	30h	30h	60h
<b>Lehrform</b>			
Die Veranstaltung besteht aus einer 1-stündigen Vorlesung und einer 1-stündigen wissenschaftlichen Übung.			
<b>Lernergebnisse / Kompetenzen</b>			
Die Studierenden sind vertraut mit grundlegenden Konzepten und Begriffen der englischen bzw. amerikanischen Phonetik und Phonologie. Sie sind in der Lage, Laute zu beschreiben, zu klassifizieren und verschiedene Realisierungen miteinander zu vergleichen. Sie sind fähig, phonetische Prozesse in der zusammenhängenden Rede zu identifizieren und zu beschreiben. Sie sind mit den Problemen vertraut, die deutsche Muttersprachler mit der englischen bzw. amerikanischen Phonetik haben und wissen wie man diese Probleme angeht. Sie können einen Text nach dem System der IPA phonologisch transkribieren. Für Studierende mit den Sonderpädagogischen Förderschwerpunkten Sprache sowie Hören und Kommunikation ergeben sich fachwissenschaftlich perspektivisierte synergetischen Kompetenzen im Bereich Phonation und Artikulation, insbesondere im Hinblick auf phonetisch-phonologische Störungen.			
<b>Inhalte</b>			
Theoretische Einführung in die Konzepte und Methoden der Phonetik und Phonologie im Allgemeinen. Darstellung der Sprachorgane. Kontrastive Diskussion des deutschen, englischen und amerikanischen Phoneminventars. Besprechung der phonotaktischen Besonderheiten des Englischen. Ausspracheübungen in Bezug auf die verschiedenen phonetischen Realisationen. Transkriptionsübungen.			
<b>Prüfungsleistung</b>			
Modulprüfung (Klausur, 60 Minuten)			
<b>Literatur</b>			
Dretzke, Burkhard, <i>Modern British and American English Pronunciation: A Basic Textbook</i> . Stuttgart, UTB, 1998 (ISBN-10: 9783825220532).			
Weitere Texte und Übungen werden den Studierenden in aktualisierter Form vor Semesterbeginn bekannt gegeben.			

Weitere Informationen zur Veranstaltung
Studienleistung: schriftlicher Test zur phonetischen Transkription (60 Minuten)

Modulname		Modulcode		
<b>Lit1: Introduction to Anglophone Literary and Cultural Studies</b>				
Modulverantwortliche/r		Fachbereich		
Christoph Heyl		Geisteswissenschaften		
Zuordnung zum Studiengang		Modulniveau		
B.A. Lehramt für sonderpädagogische Förderung Schwerpunkt GS im Fach Englisch		Grundlagen		
Vorgesehenes Studiensemester	Dauer des Moduls	Modultyp (P/WP/W)	Credits	
3.-4. Semester	2 Semester	P	5 (davon 0,5 zu inklusionsorientierten Fragestellungen)	
Voraussetzungen laut Prüfungsordnung		Empfohlene Voraussetzungen		
keine				
Nr.	Veranstaltungsname	Belegungstyp	SWS	Workload
I	Introduction to Literary Studies	P	2	90h
IIa*	A History of American Literature and Culture	WP	2	60h
IIb*	A History of British Literature and Culture	WP	2	60h
<b>Summe (Pflicht und Wahlpflicht)</b>			4	150h
Lernergebnisse / Kompetenzen des Moduls				
Die Studierenden gewinnen einen Überblick über die grundlegenden theoretischen Annahmen und Diskussionen der Disziplin der Literatur- und Kulturwissenschaft des Faches. Sie erwerben theoretische und methodische Grundkenntnisse sowie die Fähigkeit, auf der Basis dieser Kenntnisse kulturelle, sprachliche, literarische und literatur- sowie kulturhistorische Phänomene der anglophonen Welt zu beschreiben und zu analysieren. Sie erproben wissenschaftliche Arbeitsweisen sowie die Nutzung fachwissenschaftlicher Informationsquellen und verfassen kürzere wissenschaftliche Texte.				
davon Schlüsselqualifikationen				
Die Studierenden				
<ul style="list-style-type: none"> <li>- können sich die Nutzung fachwissenschaftlicher Informationsquellen erschließen,</li> <li>- haben erste Einblicke in literatur- und kulturwissenschaftliche Methoden und Analysestrategien der Fachwissenschaft,</li> <li>- haben einen ersten Überblick über Textgattungen, deren Ausprägungen und kulturelle Bedingtheit.</li> </ul>				

\* Die Studierenden belegen nach Wahl eine der beiden Vorlesungen. Wird die Vorlesung zur britischen Literatur belegt, ist in Modul Lit2 der Kurs *A Survey of American Literature* zu belegen. Wird die Vorlesung zur amerikanischen Literatur belegt, ist in Modul Lit2 der Kurs *A Survey of British Literature* zu belegen.

<b>Zusammensetzung der Modulprüfung / Modulnote</b>
Modulabschlussprüfung (Klausur, 60 Minuten)
Stellenwert der Modulnote in der Fachnote
12,5 %

Modulname		Modulcode	
Lit1: Introduction to Anglophone Literary and Cultural Studies			
<b>Veranstaltungsname</b>		<b>Veranstaltungscode</b>	
<b>Introduction to Literary Studies</b>			
Lehrende/r		Lehreinheit	Belegungstyp (P/WP/W)
Lehrende der Literaturwissenschaft		Anglophone Studies	P
Vorgesehenes Studiensemester	Angebotshäufigkeit	Sprache	Gruppengröße
3. Semester	jährlich	Englisch	230/45
SWS	Präsenzstudium	Selbststudium	Workload in Summe
2	30h	60h	90h
<b>Lehrform</b>			
Einstündige Vorlesung plus einstündige wissenschaftliche Übung			
<b>Lernergebnisse / Kompetenzen</b>			
Die Studierenden sind vertraut mit zentralen Entwicklungen der britischen, amerikanischen und postkolonialen Literatur- und Kulturgeschichte, mit Terminologie und Methode der Analyse und Beschreibung literarischer Texte verschiedener Genres in ihrer kulturellen und historischen Bedingtheit sowie mit zentralen theoretischen Ansätzen der Literatur- und Kulturwissenschaft. Sie können literarische Texte und kulturelle Phänomene kontextualisieren und methodisch fundiert analysieren und beschreiben.			
<b>Inhalte</b>			
Die Studierenden erwerben grundlegende Theoriekenntnisse (Kultur, Literatur, literarische Gattungen) und können auf dieser theoretischen Basis und mit literatur- und kulturwissenschaftlichen Methoden (literarische) Texte analysieren. Außerdem diskutieren sie ausgewählte Texte innerhalb kultureller und historischer Kontexte. Schließlich erproben sie wichtige Phasen der Abfassung wissenschaftlicher Hausarbeiten (Sammlung, Auswahl und Aufbereitung von Materialien und bibliographischen Daten unter reflektierter Einbeziehung digitaler Hilfsmittel und Technologien, Identifizierung von Problemen und Beschreibung von Fragestellung sowie Skizzierung von Lösungswegen).			
<b>Prüfungsleistung</b>			
Modulabschlussklausur (60 Minuten)			
<b>Literatur</b>			
Ein Reader wird bereitgestellt. Die Literaturangaben werden in jeweils aktualisierter Form den Studierenden vor Semesterbeginn bekannt gegeben.			
<b>Weitere Informationen zur Veranstaltung</b>			
Alle Studierenden besuchen die gleiche Vorlesung und wählen zusätzlich eine der Übungssektionen aus. Die Veranstaltung besteht aus 1 SWS Vorlesung und 1 SWS Übung. Die Übung hat Seminargröße, um besseres Arbeiten zu gewährleisten. Die Vorlesung dient der			

Vermittlung des Überblickswissens und der theoretischen Einführung; die Übung der Vertiefung/Anwendung des Vorlesungsstoffes.

Modulname		Modulcode	
Lit1: Introduction to Anglophone Literary and Cultural Studies			
Veranstaltungsname		Veranstaltungscode	
<b>A History of American Literature and Culture</b>			
Lehrende/r		Lehreinheit	Belegungstyp (P/WP/W)
Lehrende der Literaturwissenschaft		Anglophone Studies	WP
Vorgesehenes Studiensemester	Angebotshäufigkeit	Sprache	Gruppengröße
4. Semester	jährlich	Englisch	230
SWS	Präsenzstudium	Selbststudium	Workload in Summe
2	30h	30h	60h (davon 15h bzw. 0,5 CP zu inklusionsorientierten Fragestellungen)
Lehrform			
Vorlesung			
Lernergebnisse / Kompetenzen			
Die Studierenden haben einen Überblick über alle Epochen der nordamerikanischen Literatur- und Kulturgeschichte. Sie sind in der Lage, Texte verschiedener Genres adäquat zu beschreiben und zu analysieren sowie kulturelle Phänomene in ihren historischen Kontexten (z.B. American Dream) zu situieren und zu interpretieren. Die Studierenden können inklusionsorientierte Fragestellungen aus literatur- und kulturwissenschaftlicher Sicht reflektieren, zum Beispiel durch die Behandlung von literarischen Texten mit inklusionsrelevanten Inhalten oder barrierefreien Textformen.			
Inhalte			
Die Vorlesung vermittelt den Studierenden ein Wissen um die Hauptepochen der amerikanischen Literatur- und Kulturgeschichte. Sie erwerben ein Verständnis für wesentliche Charakteristika der Kultur und Literatur des nordamerikanischen Raums unter dem Gesichtspunkt historischer Entstehungsbedingungen. Zugleich werden ihnen wichtige Ereignisse und Situationen sowie repräsentative fiktionale und nicht-fiktionale Texte (wie z.B. Edgar Allan Poes <i>The Raven</i> , Nathaniel Hawthornes <i>Young Goodman Brown</i> , Mark Twains <i>Adventures of Huckleberry Finn</i> , William Faulkners <i>Absalom, Absalom!</i> , Tennessee Williams <i>A Streetcar Named Desire</i> , Toni Morrisons <i>Beloved</i> sowie John Winthrops <i>A Model of Christian Charity</i> , Benjamin Franklins Autobiographie und Henry David Thoreaus <i>Civil Disobedience</i> ) detailliert vorgestellt. Außerdem sind die Studierenden überblicksartig mit den wichtigsten AutorInnen der amerikanischen Literatur vertraut.			
Prüfungsleistung			
Modulabschlussklausur (60 Minuten)			

Literatur

Ein Reader wird bereitgestellt. Die Literaturangaben werden in jeweils aktualisierter Form den Studierenden vor Semesterbeginn bekannt gegeben.

Weitere Informationen zur Veranstaltung

Die Studierenden belegen nach Wahl eine der beiden Vorlesungen *A History of American Literature and Culture* ODER *A History of British Literature and Culture*.

Modulname		Modulcode	
Lit1: Introduction to Anglophone Literary and Cultural Studies			
Veranstaltungsname		Veranstaltungscode	
<b>A History of British Literature and Culture</b>			
Lehrende/r		Lehreinheit	Belegungstyp (P/WP/W)
Lehrende der Literaturwissenschaft		Anglophone Studies	WP
Vorgesehenes Studiensemester	Angebotshäufigkeit	Sprache	Gruppengröße
4. Semester	jährlich	Englisch	230
SWS	Präsenzstudium	Selbststudium	Workload in Summe
2	30h	30h	60h (davon 15h bzw. 0,5 CP zu inklusionsorientierten Fragestellungen)
Lehrform			
Vorlesung			
Lernergebnisse / Kompetenzen			
Die Studierenden haben einen Überblick über alle Epochen der Britischen Literatur- und Kulturgeschichte. Sie sind in der Lage, Texte verschiedener Genres adäquat zu beschreiben und zu analysieren sowie kulturelle Phänomene in ihren historischen Kontexten zu situieren und zu interpretieren. Die Studierenden können inklusionsorientierte Fragestellungen aus literatur- und kulturwissenschaftlicher Sicht reflektieren, zum Beispiel durch die Behandlung von literarischen Texten mit inklusionsrelevanten Inhalten oder barrierefreien Textformen.			
Inhalte			
Die Studierenden erhalten einen umfassenden Überblick über die Literatur- und Kulturgeschichte Großbritanniens und verfolgen Kontinuitäten und Veränderungen über mehrere Epochen. Sie erwerben ein Verständnis für wesentliche Charakteristika der Kultur und Literatur der britischen Inseln unter dem Gesichtspunkt historischer Entstehungsbedingungen. Zugleich werden ihnen wichtige Ereignisse und Situationen (wie z.B. die normannische Eroberung, die Reformation, der englische Bürgerkrieg, die europäische Aufklärung, die Herausbildung des englischen Empires und die industrielle Revolution) sowie repräsentative Texte (wie z.B. Chaucers <i>Canterbury Tales</i> , Mores <i>Utopia</i> (cf. Utopien), Shakespeares Dramen, Miltons <i>Paradise Lost</i> , Swifts <i>Gulliver's Travels</i> , Wordsworth und Coleridges <i>Lyrical Ballads</i> und T. S. Eliots <i>The Waste Land</i> ) detailliert vorgestellt.			
Prüfungsleistung			
Modulabschlussklausur (60 Minuten)			
Literatur			

Ein Reader wird bereitgestellt. Die Literaturangaben werden in jeweils aktualisierter Form den Studierenden vor Semesterbeginn bekannt gegeben.

Weitere Informationen zur Veranstaltung

Die Studierenden belegen nach Wahl eine der beiden Vorlesungen *A History of American Literature and Culture* ODER *A History of British Literature and Culture*.

Modulname		Modulcode				
<b>Ling1_SP: Introduction to Linguistics</b>						
Modulverantwortliche/r		Fachbereich				
Nuria Hernández		Geisteswissenschaften				
Zuordnung zum Studiengang		Modulniveau				
B.A. Lehramt für sonderpädagogische Förderung Schwerpunkt GS im Fach Englisch		Grundlagen				
Vorgesehenes Studiensemester	Dauer des Moduls	Modultyp (P/WP/W)	Credits			
3.-4. Semester	2 Semester	P	8 (davon 0,5 zu inklusionsorientierten Fragestellungen)			
Voraussetzungen laut Prüfungsordnung		Empfohlene Voraussetzungen				
keine						
Nr.	Veranstaltungsname	Belegungstyp	SWS	Workload		
I	Introduction to Linguistics I: Synchronic and Descriptive Perspectives	P	2	60h		
II	Introduction to Linguistics II: Diachronic and Applied Perspectives	P	2	90h		
III	Auslandsaufenthalt <sup>†</sup>	P		90h		
<b>Summe (Pflicht und Wahlpflicht)</b>			4	240h		
Lernergebnisse / Kompetenzen des Moduls						
<p>Die Studierenden haben einen Überblick über die Grundlagen und wichtigsten Teilgebiete der englischen Linguistik. Sie sind sowohl mit der synchron-deskriptiven Sprachbeschreibung als auch der diachron-angewandten Perspektive der Sprachwissenschaft vertraut. Sie erwerben theoretische und methodische Grundkenntnisse sowie die Fähigkeit, auf der Basis dieser Kenntnisse sprachliche Phänomene zu beschreiben und zu analysieren.</p> <p>Die Studierenden können unterschiedliche kulturelle Perspektiven einnehmen und sind in der Lage, heterogene sprachliche Voraussetzungen zu reflektieren (interkulturelle und inklusive Reflexionskompetenz) und in interkulturellen Situationen und inklusiven Settings angemessen und erfolgreich zu interagieren und zu handeln (interkulturelle und inklusive Handlungskompetenz). Sie verfügen als Grundlage dieser Kompetenzen über vertieftes Wissen über Sprache und ihre Verbindung zur Kultur, vertieftes kulturelles Wissen, ein vertieftes Verständnis interkultureller und inklusiver Interaktion und Kommunikation sowie eine differenzierte Selbstwahrnehmung vor dem Hintergrund unterschiedlicher kultureller und individueller sprachlicher Voraussetzungen. Für die Studierenden ergeben sich fachwissenschaftlich perspektivisierte synergetische Kompetenzen mit den Sonderpädagogischen Förderschwerpunkten Sprache sowie Hören und Kommunikation im Bereich der Grundlagen der allgemeinen Linguistik sowie soziolinguistischer Aspekte.</p>						

<sup>†</sup>Studierende, die aufgrund eines schwerwiegenden Mobilitätshindernisses einen Härtefallantrag gestellt haben, erbringen eine Ersatzleistung, siehe Anhang.

davon Schlüsselqualifikationen
Die Studierenden
- können sich die Nutzung fachwissenschaftlicher Informationsquellen erschließen
- haben erste Einblicke in wissenschaftliche Methoden und Auswertungsstrategien
Die Studierenden
- verfügen über interkulturelle und inklusive Reflexionskompetenz
- verfügend über interkulturelle und inklusive Handlungskompetenz
- verfügen über Selbst-Organisations-Kompetenz
Zusammensetzung der Modulprüfung / Modulnote
Modulabschlussprüfung (Klausur, 90 Minuten)
Stellenwert der Modulnote in der Fachnote
20%

Modulname	Modulcode		
Ling1_SP: Introduction to Linguistics			
Veranstaltungsname	Veranstaltungscode		
<b>Introduction to Linguistics I: Synchronic and Descriptive Perspectives</b>			
Lehrende/r	Lehreinheit	Belegungstyp (P/WP/W)	
Lehrende der Linguistik	Anglophone Studies	P	
Vorgesehenes Studiensemester	Angebotshäufigkeit	Sprache	Gruppengröße
3. Semester	jährlich	Englisch	230/45
SWS	Präsenzstudium	Selbststudium	Workload in Summe
2	30h	30h	60h
Lehrform			
einstündige Vorlesung und einstündige wissenschaftliche Übung			
Lernergebnisse / Kompetenzen			
Die Studierenden kennen die wichtigsten terminologischen Grundbegriffe der verschiedenen linguistischen Teilbereiche. Sie sind vertraut mit der Beschreibungs- und Analysemethodik des jeweiligen Bereichs. Sie sind in der Lage, einfachere linguistische Einheiten methodisch fundiert zu analysieren.			
Inhalte			
Vorlesung und Übung behandeln grundlegende Kenntnisse der Linguistik sowohl mit Bezug auf deren Ansätze und Untersuchungsebenen (Phonologie/Phonetik, Morphologie, Semantik, Syntax, Pragmatik). Außerdem werden die Studierenden mit grundlegenden linguistischen Fragestellungen vertraut gemacht. Für Studierende ergeben sich fachwissenschaftlich perspektivierte synergetische Kompetenzen mit den Sonderpädagogischen Förderschwerpunkten Sprache sowie Hören und Kommunikation im Bereich der Grundlagen der allgemeinen Linguistik.			
Prüfungsleistung			
Modulabschlussklausur (90 Minuten)			
Literatur			
Ein Reader sowie Materialien im elektronischen Semesterapparat werden bereitgestellt. Die Literaturangaben werden in jeweils aktualisierter Form den Studierenden vor Semesterbeginn bekannt gegeben.			
Weitere Informationen zur Veranstaltung			
Alle Studierenden besuchen die gleiche Vorlesung und wählen zusätzlich eine der Übungssektionen aus. Die Veranstaltung besteht aus 1 SWS Vorlesung und 1 SWS Übung. Die Übung hat Seminargröße, um besseres Arbeiten zu gewährleisten. Die Vorlesung dient der Vermittlung des Überblickswissens und der theoretischen Einführung; die Übung der Vertiefung/Anwendung des Vorlesungsstoffes.			

Modulname	Modulcode		
Ling1_SP: Introduction to Linguistics			
Veranstaltungsname	Veranstaltungscode		
<b>Introduction to Linguistics II: Diachronic and Applied Perspectives</b>			
Lehrende/r	Lehreinheit	Belegungstyp (P/WP/W)	
Lehrende der Linguistik	Anglophone Studies	P	
Vorgesehenes Studiensemester	Angebotshäufigkeit	Sprache	Gruppengröße
4. Semester	jährlich	Englisch	230
SWS	Präsenzstudium	Selbststudium	Workload in Summe
2	30h	60h	90h (davon 15h bzw. 0,5 CP zu inklusionsorientierten Fragestellungen)
Lehrform			
Vorlesung			
Lernergebnisse / Kompetenzen			
Die Studierenden haben vertiefte Kenntnisse in der diachronen Entwicklung der englischen Sprache. Sie können typologische Besonderheiten des Englischen erkennen. Des Weiteren erwerben die Studierenden ein Bewusstsein für unterschiedliche theoretische Herangehensweisen an linguistische Themen und kennen die Grundlagen der Arbeit mit linguistischen Korpora. Die Studierenden können inklusionsorientierte Fragestellungen aus sprachwissenschaftlicher Sicht reflektieren.			
Inhalte			
Die Vorlesung bietet einen detaillierten Überblick über die historische Entwicklung des englischen Sprachsystems und -gebrauchs (Phonetik/Phonologie, Morpho-Syntax, Lexikon, Pragmatik). Sie führt in verschiedene Forschungsansätze der Linguistik sowie die Praxis linguistischen Arbeitens (Sammlung und Auswertung von Korpusdaten, empirische Methoden) ein. Soweit möglich wird die gesellschaftliche und kulturelle Relevanz bestimmter sprachlicher Phänomene thematisiert. Für Studierende ergeben sich fachwissenschaftlich perspektivisierte synergetische Kompetenzen mit den Sonderpädagogischen Förderschwerpunkten Sprache sowie Hören und Kommunikation im Bereich der Grundlagen soziolinguistischer Aspekte.			
Prüfungsleistung			
Modulabschlussklausur (90 Min.)			
Literatur			

Ein Reader sowie Materialien im elektronischen Semesterapparat werden bereitgestellt. Die Literaturangaben werden in jeweils aktualisierter Form den Studierenden vor Semesterbeginn bekannt gegeben.

Weitere Informationen zur Veranstaltung

Modulname		Modulcode	
Ling1_SP: Introduction to Linguistics			
<b>Veranstaltungsname</b>		Veranstaltungscode	
<b>Auslandsaufenthalt</b>			
Lehrende/r		Lehreinheit	Belegungstyp (P/WP/W)
		Anglophone Studies	P
Vorgesehenes Studiensemester	Angebotshäufigkeit	Sprache	Gruppengröße
4. Semester	jedes Semester	Englisch	
SWS	Präsenzstudium	Selbststudium	Workload in Summe
			90h
<b>Lehrform</b>			
Selbststudium			
<b>Lernergebnisse / Kompetenzen</b>			
Die Studierenden sind in der Lage, den Auslandsaufenthalt selbstständig und eigenverantwortlich zu planen und durchzuführen. Sie können Gegebenheiten in der fremdsprachlichen und fremdkulturellen Umgebung wahrnehmen, analysieren und reflektieren und entsprechend reagieren und interagieren.			
<b>Inhalte</b>			
Während des Auslandsaufenthaltes wird auf unterschiedliche Weise, je nach gewählter Art des Aufenthalts, das länderspezifische Orientierungswissen vertieft. Der Aufenthalt setzt Bereiche der Fachwissenschaft in Bezug zu Erfahrungen aus erster Hand und schafft ein authentisches Umfeld für interkulturelle Interaktion und Kommunikation.			
<b>Prüfungsleistung</b>			
<b>Literatur</b>			
<b>Weitere Informationen zur Veranstaltung</b>			

Modulname		Modulcode				
<b>FD1: Introduction to EFL Education</b>						
Modulverantwortliche/r		Fachbereich				
Eva Wilden		Geisteswissenschaften				
Zuordnung zum Studiengang		Modulniveau				
B.A. Lehramt für sonderpädagogische Förderung Schwerpunkt GS im Fach Englisch		Grundlagen				
Vorgesehenes Studiensemester	Dauer des Moduls	Modultyp (P/WP/W)	Credits			
1.-2. Semester	2 Semester	P	6 (davon 0,5 zu inklusionsorientierten Fragestellungen)			
Voraussetzungen laut Prüfungsordnung		Empfohlene Voraussetzungen				
Prüfungsvorleistung in FD1: Teaching English as a Foreign Language I						
Nr.	Veranstaltungsname	Belegungstyp	SWS	Workload		
I	Teaching English as a Foreign Language I	P	2	90h		
II	Teaching English as a Foreign Language II	P	2	90h		
<b>Summe (Pflicht und Wahlpflicht)</b>			180h			
Lernergebnisse / Kompetenzen des Moduls						
<ul style="list-style-type: none"> <li>– grundlegende Kenntnis relevanter Theorien, Konzepte, Inhalte, Methoden, Medien (analog und digital) und Diskurse des schulischen Englischunterrichts</li> <li>– grundlegende Kompetenzen in der Anwendung und wissenschaftlichen Auseinandersetzung mit den Konzepten und Methoden schulischen Englischunterrichts, auch unter Berücksichtigung didaktischer Digitalisierungsaspekte und inklusionsdidaktischer Fragestellungen</li> <li>– grundlegende Fertigkeiten in der Nutzung fachdidaktischer Informationsquellen, auch unter Einbeziehung digitaler Hilfsmittel und Technologien</li> </ul>						
davon Schlüsselqualifikationen						
Die Studierenden						
<ul style="list-style-type: none"> <li>– haben grundlegende Kompetenzen in der Anwendung und wissenschaftlichen Auseinandersetzung mit den Konzepten und Methoden schulischen Englischunterrichts, auch unter Berücksichtigung didaktischer Digitalisierungsaspekte</li> <li>– können sich die Nutzung fachdidaktischer Informationsquellen erschließen, auch unter Einbeziehung digitaler Hilfsmittel und Technologien</li> </ul>						
Zusammensetzung der Modulprüfung / Modulnote						
Modulabschlussprüfung (Hausarbeit, 8-10 Seiten)						
Stellenwert der Modulnote in der Fachnote						
15%						

Modulname		Modulcode	
FD1: Introduction to EFL Education			
<b>Veranstaltungsname</b>		Veranstaltungscode	
<b>Teaching English as a Foreign Language I</b>			
Lehrende/r		Lehreinheit	Belegungstyp (P/WP/W)
Lehrende der Fachdidaktik		Anglophone Studies	P
Vorgesehenes Studiensemester	Angebotshäufigkeit	Sprache	Gruppengröße
1. Semester	jährlich	Englisch	230
SWS	Präsenzstudium	Selbststudium	Workload in Summe
2	30h	60h	90h
Lehrform			
Vorlesung			
Lernergebnisse / Kompetenzen			
<ul style="list-style-type: none"> <li>– grundlegende Kenntnis relevanter Theorien, Konzepte, Inhalte, Methoden, Medien (analog und digital) und Diskurse des schulischen Englischunterrichts</li> </ul>			
Inhalte			
Einführung in die grundlegenden Theorien, Konzepte, Inhalte, Medien (analog und digital) und Methoden des schulischen Englischunterrichts. Grundlegende Reflexion der unterrichtspraktischen Anwendung dieser Theorien, Konzepte, Inhalte, Medien (analog und digital) und Methoden im Englischunterricht dieser Schulform.			
Prüfungsleistung			
Literatur			
Die Literaturangaben werden in jeweils aktualisierter Form den Studierenden zu Semesterbeginn bekannt gegeben. Des Weiteren steht ein fachdidaktischer Semesterapparat dauerhaft zur Verfügung.			
Weitere Informationen zur Veranstaltung			
Die bestandene Prüfungsvorleistung (Klausur, 60 Minuten) ist Voraussetzung für die Anmeldung zur Modulabschlussprüfung.			

Modulname		Modulcode	
FD1: Introduction to EFL Education			
<b>Veranstaltungsname</b>		Veranstaltungscode	
<b>Teaching English as a Foreign Language II</b>			
Lehrende/r		Lehreinheit	Belegungstyp (P/WP/W)
Lehrende der Fachdidaktik		Anglophone Studies	WP
Vorgesehenes Studiensemester	Angebotshäufigkeit	Sprache	Gruppengröße
2. Semester	jährlich	Englisch	30
SWS	Präsenzstudium	Selbststudium	Workload in Summe
2	30h	60h	90h (davon 15h bzw. 0,5 CP zu inklusionsorientierten Fragestellungen)
Lehrform			
Seminar			
Lernergebnisse / Kompetenzen			
<ul style="list-style-type: none"> <li>– grundlegende Kompetenzen in der Anwendung und wissenschaftlichen Auseinandersetzung mit den Konzepten und Methoden schulischen Englischunterrichts, auch unter Berücksichtigung inklusionsdidaktischer und digitalisierungsbezogener Aspekte</li> <li>– grundlegende Fertigkeiten in der Nutzung fachdidaktischer Informationsquellen, auch unter Einbeziehung digitaler Hilfsmittel und Technologien</li> </ul>			
Inhalte			
Erweiterte Einführung in die grundlegenden Theorien, Konzepte, Inhalte, Medien (analog und digital) und Methoden des schulischen Englischunterrichts, einschließlich aktueller und relevanter bildungspolitischer Diskurse (z.B. Inklusion, sonderpädagogische Förderbedarfe und Digitalisierung). Entwicklung grundlegender unterrichtspraktischer Kompetenzen für den schulischen Englischunterricht in dieser Schulform, auch unter Berücksichtigung digitalisierungsbezogener und inklusionsorientierter Aspekte. Auseinandersetzung mit den grundlegenden Konventionen fremdsprachendidaktischen wissenschaftlichen Arbeitens.			
Prüfungsleistung			
Modulabschlussprüfung (Hausarbeit, 8-10 Seiten)			
Literatur			
Die Literaturangaben werden in jeweils aktualisierter Form den Studierenden zu Semesterbeginn bekannt gegeben. Des Weiteren steht ein fachdidaktischer Semesterapparat dauerhaft zur Verfügung.			
Weitere Informationen zur Veranstaltung			

<b>Modulname</b>	Modulcode			
<b>SP2: Advanced Language Practice</b>				
Modulverantwortliche/r	Fachbereich			
Christian Hunt	Geisteswissenschaften			
Zuordnung zum Studiengang	Modulniveau			
B.A. Lehramt für sonderpädagogische Förderung Schwerpunkt GS im Fach Englisch	Aufbau			
Vorgesehenes Studiensemester	Dauer des Moduls	Modultyp (P/WP/W)	Credits	
2.-3. Semester	2 Semester	P	6	
Voraussetzungen laut Prüfungsordnung	Empfohlene Voraussetzungen			
SP1: Comprehensive Language Course I				
Nr.	Veranstaltungsname	Belegungstyp	SWS	Workload
I	Comprehensive Language Course II	P	2	90h
I	Comprehensive Language Course III	P	2	90h
<b>Summe (Pflicht und Wahlpflicht)</b>			4	180h
<b>Lernergebnisse / Kompetenzen des Moduls</b>				
Die Studierenden verfügen über vertiefte grammatischen und lexikalischen Kenntnisse und sind in der Lage sich wortgewandt und sicher in Ton und Register in alltäglichen sowie fachspezifischen Kontexten flüssig auszudrücken. Die Studierenden sind in der Lage, längere schriftliche und mündliche Texte, unter anderem Fachtexte, zu verstehen, zusammenzufassen und zu interpretieren. Die Studierenden sind zudem in der Lage, ein fachspezifisches Thema in akademisch angemessener Weise mündlich zu präsentieren als auch in einer wohlstrukturierten schriftlichen Form darzustellen. Sie verfügen auch über die Fähigkeit die Texte im Kontext der Kulturen der anglophonen Welt zu verstehen und analysieren.				
<b>davon Schlüsselqualifikationen</b>				
<ul style="list-style-type: none"> <li>- mündliche und schriftliche Ausdrucksfähigkeit</li> <li>- Techniken des Informationsmanagements</li> <li>- Interkulturelle Kompetenzen</li> <li>- Peer-Review-Fähigkeiten</li> </ul>				
<b>Zusammensetzung der Modulprüfung / Modulnote</b>				
Klausur (90 Minuten)				
Stellenwert der Modulnote in der Fachnote				
15%				

Modulname		Modulcode	
SP2: Advanced Language Practice			
<b>Veranstaltungsname</b>		Veranstaltungscode	
<b>Comprehensive Language Course II</b>			
Lehrende/r		Lehreinheit	Belegungstyp (P/WP/W)
Lehrende der Sprachpraxis		Anglophone Studies	P
Vorgesehenes Studiensemester	Angebotshäufigkeit	Sprache	Gruppengröße
2. Semester	jährlich	Englisch	45
SWS	Präsenzstudium	Selbststudium	Workload in Summe
2	30h	60h	90h
<b>Lehrform</b>			
Sprachpraktische Übung			
<b>Lernergebnisse / Kompetenzen</b>			
Die Studierenden vertiefen und bauen die im CLC I erworbenen Kenntnisse (Lese- und Hörverstehen sowie in Wort und Schrift) aus, mit Schwerpunkt auf schriftlichen Ausdrucksformen. Grammatik- und Wortschatzerweiterungsübungen sind als Bestandteil des Kurses mitintegriert. Für Studierende ergeben sich fachwissenschaftlich perspektivisierte synergetische Kompetenzen mit den Sonderpädagogischen Förderschwerpunkten Hören und Kommunikation sowie Sprache im Bereich des grundlegenden Erwerbs der Kompetenzen der Entwicklung der Grammatik und der Kommunikation. Grammatik und Wortschatzerweiterung verfeinern als Transferleistung die diagnostischen Kompetenzen im semantisch-lexikalischen Bereich.			
<b>Inhalte</b>			
In diesem Kurs wird die schriftliche und mündliche Ausdrucksfähigkeit der Studierenden verbessert. Dabei liegt der Schwerpunkt auf schriftlichen Übungen (z.B. Planung von Absätzen, Struktur eines Essays, Motivationsschreiben, Stil sowie Sprachniveau). Dabei wird, wo immer möglich, mündliche mit schriftlicher Arbeit integriert. Die Studierenden werden in die Lage versetzt, sich selbst zu bewerten und sich gegenseitig zu korrigieren (peer review). Kenntnisse der Grammatik werden auch im Rahmen der Veranstaltung vertieft.			
<b>Prüfungsleistung</b>			
Modulprüfung (Klausur, 90 Minuten)			
<b>Literatur</b>			
Die Literaturangaben werden in jeweils aktualisierter Form den Studierenden vor Semesterbeginn bekannt gegeben.			
<b>Weitere Informationen zur Veranstaltung</b>			
Studienleistung: regelmäßige Teilnahme und aktive Mitarbeit; Hausaufgaben			

Modulname		Modulcode	
SP2: Advanced Language Practice			
<b>Veranstaltungsname</b>		Veranstaltungscode	
<b>Comprehensive Language Course III</b>			
Lehrende/r		Lehreinheit	Belegungstyp (P/WP/W)
Lehrende der Sprachpraxis		Anglophone Studies	P
Vorgesehenes Studiensemester	Angebotshäufigkeit	Sprache	Gruppengröße
3. Semester	jährlich	Englisch	45
SWS	Präsenzstudium	Selbststudium	Workload in Summe
2	30h	60h	90h
<b>Lehrform</b>			
Sprachpraktische Übung			
<b>Lernergebnisse / Kompetenzen</b>			
Die Studierenden haben vertiefte Fertigkeiten aufbauend auf den in den ersten Kursen (CLC I und CLC II) erworbenen Kenntnissen mit Schwerpunkt auf mündlichen Ausdrucksformen und formell geführten Diskussionen. Die Studierenden verfügen über vertiefte Grammatik und einen erweiterten Wortschatz. Für Studierende ergeben sich fachwissenschaftlich perspektivierte synergetische Kompetenzen mit den Sonderpädagogischen Förderschwerpunkten Hören und Kommunikation sowie Sprache im Bereich des grundlegenden Erwerbs der Kompetenzen der Entwicklung der Grammatik und der Kommunikation. Grammatik und Wortschatzerweiterung verfeinern als Transferleistung die diagnostischen Kompetenzen im semantisch-lexikalischen Bereich.			
<b>Inhalte</b>			
In diesem Kurs werden das Hör- und Leseverstehen sowie die mündliche Ausdrucksfähigkeit der Studierenden verbessert. Durch die Texte und Hörbeispiele (ggf. Multimedia-, Texte') werden sich die Studierenden mit aktuellem Zeitgeschehen und zentralen kulturellen Themen der anglophonen Welt auseinandersetzen. Die Texte werden teilweise von den Studierenden selbstständig ausgesucht und mündlich vorgestellt als Basis für Gruppendiskussionen. Wo immer möglich wird die mündliche Arbeit mit kurzen schriftlichen Aufgaben verknüpft. Wie in allen anderen sprachpraktischen Übungen sollen hier (wo nötig) Grammatik und Vokabular wiederholt und geübt werden.			
<b>Prüfungsleistung</b>			
Modulprüfung (Klausur, 90 Minuten)			
<b>Literatur</b>			
Die Literaturangaben werden in jeweils aktualisierter Form den Studierenden vor Semesterbeginn bekannt gegeben.			
<b>Weitere Informationen zur Veranstaltung</b>			
Obligatorische Studienleistung: regelmäßige Teilnahme und aktive Mitarbeit; Hausaufgaben			

Modulname		Modulcode	
<b>BFP: Berufsfeldpraktikum</b>			
Modulverantwortliche/r		Fachbereich	
Margit Hempel		Geisteswissenschaften	
Zuordnung zum Studiengang		Modulniveau	
B.A. Lehramt für sonderpädagogische Förderung Schwerpunkt GS im Fach Englisch		Aufbau	
Vorgesehenes Studiensemester	Dauer des Moduls	Modultyp (P/WP/W)	Credits
5. Semester	1 Semester	P	6
Voraussetzungen laut Prüfungsordnung		Empfohlene Voraussetzungen	
Nr.	Veranstaltungsname	Belegungstyp	Workload
I	Vorbereitungsseminar zum Berufsfeldpraktikum	P	90h
II	Praxisphase	P	90h
<b>Summe (Pflicht und Wahlpflicht)</b>			180h
Lernergebnisse / Kompetenzen			
Die Studierenden machen systematische Erfahrungen in außerschulischen vermittlungsorientierten Kontexten in Institutionen oder Unternehmen:			
<ul style="list-style-type: none"> <li>- Sie organisieren das Praktikum selbstständig.</li> <li>- Sie lernen verschiedene berufliche Optionen der Vermittlungsarbeit kennen.</li> <li>- Sie können ihre persönliche Kommunikationsfähigkeit einschätzen und in der Vermittlungsarbeit praktisch weiterentwickeln.</li> <li>- Sie reflektieren ihre Praktikumserfahrung vor dem Hintergrund ihrer universitären Ausbildung und verknüpfen sie mit den fachdidaktischen Inhalten ihres Studiums.</li> <li>- Sie erwerben Grundkompetenzen zur Berufsorientierung von Schülerinnen und Schülern.</li> </ul>			
davon Schlüsselqualifikationen			
Selbstmanagement, Organisationsfähigkeit, Vermittlungskompetenzen, Selbsteinschätzung			
Prüfungsleistungen im Modul			
Das Modul wird mit einer Studienleistung in Form eines Projektberichts (10 Seiten) abgeschlossen.			
Stellenwert der Modulnote in der Fachnote			
Das Modul ist unbenotet.			

Modulname		Modulcode	
BFP: Berufsfeldpraktikum			
<b>Veranstaltungsname</b>		Veranstaltungscode	
<b>Vorbereitungsseminar zum Berufsfeldpraktikum</b>			
Lehrende/r		Lehreinheit	Belegungstyp (P/WP/W)
Lehrende der Fachdidaktik		Anglophone Studies	P
Vorgesehenes Studiensemester	Angebotshäufigkeit	Sprache	Gruppengröße
5. Semester	jedes Semester	Englisch	30
SWS	Präsenzstudium	Selbststudium	Workload in Summe
2	30h	60h	90h
Lehrform			
Seminar			
Lernergebnisse / Kompetenzen			
Die Studierenden			
<ul style="list-style-type: none"> <li>- können fachdidaktische Besonderheiten unterschiedlicher außerschulischer Lernkontexte einschätzen.</li> <li>- können literatur-, text-, kultur- mediendiaktische Verfahren aufbereiten und umsetzen, auch unter Einbeziehung digitaler Hilfsmittel und Technologien.</li> <li>- verfügen über die entwicklungsfähige Fertigkeit, außerschulische Projekte vor einem theoretischen Hintergrund zu planen, zu analysieren und zu reflektieren und eine reflektierte Auswertung vorzulegen.</li> <li>- verfügen über Grundkompetenzen zur Berufsorientierung der Schülerinnen und Schüler.</li> </ul>			
Inhalte			
<p>In diesem Seminar werden in Reflexion auf theoretische Grundlagen des Sprachenlehrens und -lernens Ziele und Verfahren des sprachlichen interkulturellen Lernens sowie deren Umsetzung in außerschulischen Kontexten bearbeitet. Zusätzlich werden Grundlagen der Analyse und Aufbereitung von Lehr- und Lernmaterialien bezogen auf unterschiedliche Lernkontakte und -zielgruppen diskutiert, auch unter Berücksichtigung digitaler Aspekte. Optionale Inhaltsschwerpunkte könnten sein:</p> <p>Planung offener Lernszenarien (z.B. für fremdsprachige Module in der Museumspädagogik, im Fremdenverkehrsbereich, Verlagen, etc.)</p>			
Prüfungsleistung			
Literatur			
Handapparat			
Weitere Informationen zur Veranstaltung			
Das Modul wird mit einer Studienleistung in Form eines Portfolios abgeschlossen.			

Modulname		Modulcode	
<b>FD2_SP_GS: Advanced Studies in EFL Education</b>			
Modulverantwortliche/r		Fachbereich	
Luisa Alfes		Geisteswissenschaften	
Zuordnung zum Studiengang		Modulniveau	
B.A. Lehramt für sonderpädagogische Förderung Schwerpunkt GS im Fach Englisch		Aufbau	
Vorgesehenes Studiensemester	Dauer des Moduls	Modultyp (P/WP/W)	Credits
5.-6. Semester	2 Semester	P	5 (davon 2 zu inklusionsorientierten Fragestellungen)
Voraussetzungen laut Prüfungsordnung		Empfohlene Voraussetzungen	
FD1: Introduction to EFL Education			
Nr.	Lehr- und Lerneinheiten	Belegungstyp	Workload
I	Developing Language & Cross-curricular Competences in the EFL Classroom	WP	90h
II	Teaching English at Primary Level	WP	60h
<b>Summe (Pflicht und Wahlpflicht)</b>			150h
Lernergebnisse / Kompetenzen			
<ul style="list-style-type: none"> <li>- erweiterte Kenntnis relevanter Theorien, Konzepte, Inhalte, Medien (analog und digital) und Methoden des schulischen Englischunterrichts</li> <li>- erweiterte Kompetenzen in der Anwendung und wissenschaftlichen Auseinandersetzung mit den zielgruppenspezifischen Konzepten und Methoden schulischen Englischunterrichts, auch unter Berücksichtigung digitalisierungsbezogener Aspekte und inklusionsdidaktischer Fragestellungen</li> <li>- grundlegende Fertigkeiten in der Anwendung diagnostischer und individualisierender Förderverfahren im Schulfach Englisch, z.B. in inklusiven, sonderpädagogischen und digital gestützten Lernumgebungen</li> </ul>			
davon Schlüsselqualifikationen			
Die Studierenden			
<ul style="list-style-type: none"> <li>- entwickeln ihre Kompetenzen in der Anwendung und wissenschaftlichen Auseinandersetzung mit Konzepten und Methoden schulischen Englischunterrichts weiter, auch unter Berücksichtigung digitalisierungsbezogener Aspekte.</li> <li>- können relevante Theorien, Konzepte, Inhalte, Medien (analog und digital) und Methoden des schulischen Englischunterrichts anwenden</li> </ul>			
Prüfungsleistungen im Modul			
mündliche Prüfung, die Aspekte beider Seminare umfasst (20-30 Minuten)			

Stellenwert der Modulnote in der Fachnote
---

8%
----

Modulname		Modulcode	
FD2_SP_GS: Advanced Studies in EFL Education			
<b>Veranstaltungsname</b>		Veranstaltungscode	
<b>Developing Language &amp; Cross-curricular Competences in the EFL Classroom</b>			
Lehrende/r		Lehreinheit	Belegungstyp (P/WP/W)
Lehrende der Fachdidaktik		Anglophone Studies	WP
Vorgesehenes Studiensemester	Angebotshäufigkeit	Sprache	Gruppengröße
5. Semester	jedes Semester	Englisch	30
SWS	Präsenzstudium	Selbststudium	Workload in Summe
2	30h	60h	90h (davon 15h bzw. 0,5 CP zu inklusionsorientierten Fragestellungen)
Lehrform			
Seminar			
Lernergebnisse / Kompetenzen			
<ul style="list-style-type: none"> <li>- erweiterte Kenntnis relevanter Theorien, Konzepte, Inhalte, Medien (analog und digital) und Methoden des schulischen Englischunterrichts in dieser Schulform mit besonderem Fokus auf sprachliche und fachübergreifende Aspekte</li> <li>- erweiterte Kompetenzen in der Anwendung und wissenschaftlichen Auseinandersetzung mit den zielgruppenspezifischen Konzepten und Methoden schulischen Englischunterrichts mit besonderem Fokus auf sprachliche und fachübergreifende Aspekte (auch in ihren digitalisierungsbezogenen und inklusionsdidaktischen Dimensionen)</li> <li>- grundlegende Fertigkeiten in der Anwendung diagnostischer und individualisierender Förderverfahren im Schulfach Englisch, z.B. in inklusiven, sonderpädagogischen und digital gestützten Lernumgebungen</li> </ul>			
Inhalte			
<p>Erweitertes Studium der Theorien, Konzepte, Inhalte, Medien (analog und digital) und Methoden des schulischen Englischunterrichts in dieser Schulform mit besonderem Fokus auf sprachliche und fachübergreifende Aspekte (auch in ihren digitalisierungsbezogenen und inklusionsdidaktischen Dimensionen). Kritische und zielgruppenspezifische Analyse von Unterrichtsmethoden, Lernumgebungen, Lernmaterialien, Lerntechnologien sowie der Rolle von Lehrenden und Lernenden, auch in kritisch-reflektierender Perspektive in Bezug auf digitalisierungsbezogene Aspekte. Grundlegende Auseinandersetzung mit Verfahren der Diagnose und Förderung unter Einbeziehung inklusiver, sonderpädagogischer und digital gestützter Lehr-Lern-Szenarien.</p>			

<b>Prüfungsleistung</b>
mündliche Prüfung (20-30 Minuten)
<b>Literatur</b>
Die Literaturangaben werden in jeweils aktualisierter Form den Studierenden zu Semesterbeginn bekannt gegeben. Des Weiteren steht ein fachdidaktischer Semesterapparat dauerhaft zur Verfügung.
Weitere Informationen zur Veranstaltung

Modulname		Modulcode	
FD2_SP_GS: Advanced Studies in EFL Education			
<b>Veranstaltungsname</b>		Veranstaltungscode	
<b>Teaching English at Primary Level</b>			
Lehrende/r		Lehreinheit	Belegungstyp (P/WP/W)
Lehrende der Fachdidaktik		Anglophone Studies	WP
Vorgesehenes Studiensemester	Angebotshäufigkeit	Sprache	Gruppengröße
6. Semester	jedes Semester	Englisch	30
SWS	Präsenzstudium	Selbststudium	Workload in Summe
2	30h	30h	60h (davon 45h bzw. 1,5 CP zu inklusions-orientierten Fragestellungen)
Lehrform			
Seminar			
Lernergebnisse / Kompetenzen			
<ul style="list-style-type: none"> <li>- erweiterte Kenntnis relevanter Theorien, Konzepte, Inhalte, Medien (analog und digital) und Methoden des frühbeginnenden schulischen Englischunterrichts</li> <li>- erweiterte Kompetenzen in der Anwendung und wissenschaftlichen Auseinandersetzung mit den zielgruppenspezifischen Konzepten und Methoden des frühbeginnenden Englischunterrichts, auch unter Berücksichtigung digitalisierungsbezogener Aspekte.</li> <li>- grundlegende Fertigkeiten in der Anwendung diagnostischer und individualisierender Förderverfahren im Schulfach Englisch, z.B. in inklusiven, sonderpädagogischen und digital gestützten Lernumgebungen.</li> </ul>			
Inhalte			
<p>Erweitertes Studium der Theorien, Konzepte, Inhalte, Medien (analog und digital) und Methoden des frühbeginnenden schulischen Englischunterrichts. Kritische und zielgruppenspezifische Analyse von Unterrichtsmethoden, Lernumgebungen, Lernmaterialien, Lerntechnologien sowie der Rolle von Lehrenden und Lernenden, auch in kritisch-reflektierender Perspektive in Bezug auf digitalisierungsbezogene Aspekte.</p> <p>Grundlegende Auseinandersetzung mit Verfahren der Diagnose und Förderung unter Einbeziehung inklusiver und digital gestützter Lehr-Lern-Szenarien.</p>			
Prüfungsleistung			
mündliche Prüfung (20-30 Minuten)			
Literatur			
Die Literaturangaben werden in jeweils aktualisierter Form den Studierenden zu Semesterbeginn bekannt gegeben. Des Weiteren steht ein fachdidaktischer Semesterapparat dauerhaft zur Verfügung.			

Weitere Informationen zur Veranstaltung

Modulname		Modulcode				
<b>Focusing Literary and Linguistic Competencies</b>						
Modulverantwortliche/r		Fachbereich				
Maida Kosatica		Geisteswissenschaften				
Zuordnung zum Studiengang		Modulniveau				
B.A. Lehramt für sonderpädagogische Förderung Schwerpunkt GS im Fach Englisch		Aufbau				
Vorgesehenes Studiensemester	Dauer des Moduls	Modultyp (P/WP/W)	Credits			
5.-6. Semester	2 Semester	P	5			
Voraussetzungen laut Prüfungsordnung		Empfohlene Voraussetzungen				
Lit1: Introduction to Anglophone Literary and Cultural Studies <u>und</u> Ling1_SP: Introduction to Linguistics						
Nr.	Veranstaltungsname	Belegungstyp	SWS	Workload		
Ia*	A Survey of American Literature	WP	2	60h		
Ib*	A Survey of British Literature	WP	2	60h		
II	Areas and Approaches II: Approaches to Morphology and Syntax	P	2	90h		
<b>Summe (Pflicht und Wahlpflicht)</b>		6	150h			
Lernergebnisse / Kompetenzen des Moduls						
<p>Mit erfolgreichem Abschluss des Moduls haben die Studierenden, die in diesem Modul den Schwerpunkt aufgreifen, der in Modul Lit1 nicht gewählt wurde, einen vertieften Überblick über Epochen, Gattungen und kulturhistorische Strömungen amerikanistischer und britischer Literatur und Kultur. Die Studierenden können Epochen, Gattungen, Methoden und Theorien nennen und unterscheiden sowie dieses Wissen auf ausgewählte Beispiele und Texte reflektierend anwenden. Sie können Texte kritisch analysieren sowie diese Texte in ihre kultur- und literaturgeschichtlichen Zusammenhängen stellen und einordnen. Die Studierenden können ihr Wissen strukturieren, erforderliche (Kontext-)Informationen recherchieren und thesespezifisch aufbereiten. Die Studierenden können längere wissenschaftliche Texte produzieren. Am Beispiel analysierter Texte von z.B. Autor*innen mit Einschränkungen (z.B. John Milton), sowie Texten aus der Gattung der Jugendliteratur ergeben sich inklusionsrelevante Inhalte sowie fachwissenschaftlich perspektivierte Synergiekompetenzen mit allen Sonderpädagogischen Förderschwerpunkten, insb. der Emotionalen und sozialen Entwicklung im Kindes und Jugendalter sowie durch die Darstellung des Einflusses biopsychosozialer Faktoren in den Texten.</p> <p>Die Studierenden haben vertiefte theoretische Kenntnisse in den Kernbereichen der Linguistik, insbesondere der Bereiche Morphologie und Syntax. Sie können Phänomene der</p>						

\*Studierende, die in Modul Lit1 die Vorlesung zur britischen Literatur besucht haben, besuchen hier das Seminar zur amerikanischen Literatur. Studierende, die in Modul Lit1 die Vorlesung zur amerikanischen Literatur besucht haben, besuchen hier das Seminar zur britischen Literatur.

Gegenwartssprache auf der Basis eines angemessenen theoretischen Verständnisses analysieren, sowie in ihrem jeweiligen Kontext methodisch fundiert mit ähnlichen Phänomenen vergleichen und sie interpretieren. Für Studierende ergeben sich fachwissenschaftlich perspektivierte synergetische Kompetenzen mit dem Sonderpädagogischen Förderschwerpunkt Sprache sowie Hören und Kommunikation im Bereich der Erkennung und Beschreibung morphologisch-syntaktischer Beeinträchtigungen. Die Studierenden sind in der Lage, einen begrenzten Aspekt der behandelten Kernbereiche auf der Basis von erworbenen Recherche- und Methodikfähigkeiten eigenständig zu erarbeiten und wissenschaftlich adäquat und reflektiert in der Fremdsprache darzustellen.

davon Schlüsselqualifikationen

Die Studierenden verfügen über

- wissenschaftliche Erkenntnis- und Auswertungsmethoden
- Gebrauch von (elektronischen) Medien zur Analyse und zur Vermittlung
- Recherchefähigkeiten als Basis für eigenes forschendes Lernen und die spätere Weitervermittlung an Schüler
- interkulturelle Kompetenz

Zusammensetzung der Modulprüfung / Modulnote

Der Kompetenznachweis erfolgt über Studienleistungen (Klausuren) in den Lehrveranstaltungen.

Stellenwert der Modulnote in der Fachnote

Das Modul ist unbenotet.

Modulname		Modulcode	
Focusing Literary and Linguistic Competencies			
<b>Veranstaltungsname</b>		Veranstaltungscode	
<b>A Survey of American Literature</b>			
Lehrende/r		Lehreinheit	Belegungstyp (P/WP/W)
Lehrende der Literaturwissenschaft		Anglophone Studies	WP
Vorgesehenes Studiensemester	Angebotshäufigkeit	Sprache	Gruppengröße
5. Semester	jedes Semester	Englisch	30
SWS	Präsenzstudium	Selbststudium	Workload in Summe
2	30h	30h	60h
Lehrform			
Seminar			
Lernergebnisse / Kompetenzen			
<p>Die Studierenden besitzen vertiefte Kenntnisse über alle Epochen der nordamerikanischen Literaturgeschichte und sind vertraut mit zentralen Entwicklungen, Genres, Autoren und literarischen Strömungen. Sie können literarische Texte in literarische Traditionen einordnen, politisch und kulturell kontextualisieren sowie methodisch auf Basis kulturwissenschaftlicher Methodik fundiert analysieren. Die Studierenden besitzen den literatur- und kulturwissenschaftlichen Überblick, der zur fachwissenschaftlichen Spezialisierung im Verlaufe ihres Studiums die nötigen Grundlagen schafft. Am Beispiel analysierter Texte von z.B. Autor*innen mit Einschränkungen, sowie Texten aus der Gattung der Jugendliteratur ergeben sich inklusionsrelevante Inhalte sowie fachwissenschaftlich perspektivisierte Synergiekompetenzen mit allen Sonderpädagogischen Förderschwerpunkten, insb. der Emotionalen und sozialen Entwicklung im Kindes und Jugendalter sowie durch die Darstellung des Einflusses biopsychosozialer Faktoren in den Texten.</p>			
Inhalte			
<p>Das literaturwissenschaftliche Seminar behandelt eine begrenzte Anzahl repräsentativer Texte aus verschiedenen Jahrhunderten (u.a. Nathaniel Hawthornes <i>The Scarlet Letter</i> und Lorraine Hansberrys <i>A Raisin in the Sun</i>), um die Charakteristika einzelner Autoren oder Epochen und die Veränderungen über Epochengrenzen hinweg diskutieren, analysieren und darstellen zu können.</p>			
Prüfungsleistung			
Literatur			
<p>Die Literaturangaben werden in jeweils aktualisierter Form den Studierenden vor Semesterbeginn bekannt gegeben.</p>			
Weitere Informationen zur Veranstaltung			
Studienleistung: Klausur (60 Min.)			

Modulname		Modulcode	
Focusing Literary and Linguistic Competencies			
<b>Veranstaltungsname</b>		Veranstaltungscode	
<b>A Survey of British Literature</b>			
Lehrende/r		Lehreinheit	Belegungstyp (P/WP/W)
Lehrende der Literaturwissenschaft		Geisteswissenschaften	WP
Vorgesehenes Studiensemester	Angebotshäufigkeit	Sprache	Gruppengröße
5. Semester	jedes Semester	Englisch	30
SWS	Präsenzstudium	Selbststudium	Workload in Summe
2	30h	30h	60h
Lehrform			
Seminar			
Lernergebnisse / Kompetenzen			
<p>Die Studierenden besitzen vertiefte Kenntnisse über alle Epochen der britischen Literaturgeschichte und sind vertraut mit zentralen Entwicklungen, Genres, Autoren und literarischen Strömungen. Sie können literarische Texte in literarische Traditionen einordnen, politisch und kulturell kontextualisieren sowie auf Basis kulturwissenschaftlicher Methodik methodisch fundiert analysieren. Die Studierenden besitzen den literatur- und kulturwissenschaftlichen Überblick, der zur fachwissenschaftlichen Spezialisierung im Verlaufe ihres Studiums die nötigen Grundlagen schafft. Am Beispiel analysierter Texte von z.B. Autor*innen mit Einschränkungen, sowie Texten aus der Gattung der Jugendliteratur ergeben sich inklusionsrelevante Inhalte sowie fachwissenschaftlich perspektivisierte Synergiekompetenzen mit allen Sonderpädagogischen Förderschwerpunkten, insb. der Emotionalen und sozialen Entwicklung im Kindes und Jugendalter sowie durch die Darstellung des Einflusses biopsychosozialer Faktoren in den Texten.</p>			
Inhalte			
<p>Das literaturwissenschaftliche Seminar behandelt eine begrenzte Anzahl repräsentativer Texte aus verschiedenen Jahrhunderten (wie z.B. <i>Beowulf</i>, Sonette der englischen Renaissance, Passagen aus Shakespeares Dramen (Abiturthema), Auszüge aus Romanen von Defoe, Richardson und Fielding, Gedichte von William Blake, moderne und postmoderne Dichtung des 20. Jahrhunderts), um die Charakteristika einzelner Autoren oder Epochen und die Veränderungen über Epochengrenzen hinweg diskutieren, analysieren und darstellen zu können.</p>			
Prüfungsleistung			
Literatur			
<p>Die Literaturangaben werden in jeweils aktualisierter Form den Studierenden vor Semesterbeginn bekannt gegeben.</p>			

Weitere Informationen zur Veranstaltung

Studienleistung: Klausur(60 Min.)

Modulname		Modulcode	
Focusing Literary and Linguistic Competencies			
<b>Veranstaltungsname</b>		Veranstaltungscode	
<b>Seminar: Areas and Approaches II</b>			
Lehrende/r		Lehreinheit	Belegungstyp (P/WP/W)
Lehrende der Linguistik		Anglophone Studies	WP
Vorgesehenes Studiensemeste r	Angebotshäufigkeit	Sprache	Gruppengröße
6. Semester	jedes Semester	Englisch	30
SWS	Präsenzstudium	Selbststudium	Workload in Summe
2	30h	60h	90h
<b>Lehrform</b>			
Seminar			
<b>Lernergebnisse / Kompetenzen</b>			
Die Studierenden haben vertiefte Kenntnisse in einem Kernbereich der englischen Linguistik. Sie können Terminologie sowie Beschreibungs- und Analysemethodik eigenständig auf ausgewählte Sprachdaten anwenden. Sie beherrschen den Umgang mit (elektronischen) Hilfsmitteln für Recherchen und sprachliche Analysen.			
<b>Inhalte</b>			
Das Seminar erarbeitet weitere Kernbereiche des modernen englischen Sprachsystems und -gebrauchs (Morpho-Syntax). Dabei werden zum einen die zentralen Theorien und Konzepte des Bereichs vermittelt. Zum anderen bietet das Seminar eine angewandte Perspektive, indem es Studierende dazu anleitet, ausgewählte Sprachdaten auf der Basis moderner Analysemethoden und mittels geeigneter (elektronischer) Hilfsmittel zu untersuchen. Für Studierende ergeben sich fachwissenschaftliche perspektivierte synergetische Kompetenzen mit den Sonderpädagogischen Förderschwerpunkten Sprache sowie Hören und Kommunikation im Bereich der Erkennung und Beschreibung morphologisch-syntaktischer Beeinträchtigungen.			
<b>Prüfungsleistung</b>			
<b>Literatur</b>			
Die Literaturangaben werden in jeweils aktualisierter Form den Studierenden vor Semesterbeginn bekannt gegeben.			
<b>Weitere Informationen zur Veranstaltung</b>			
Studienleistung: Klausur (60 Min.)			

Modulname		Modulcode	
<b>Bachelorarbeit</b>			
Modulverantwortliche/r		Fachbereich	
Lehrende des Fachs		Geisteswissenschaften	
Zuordnung zum Studiengang		Modulniveau	
Bachelor of Arts/ Bachelor of Science		Aufbau	
Vorgesehenes Studiensemester	Dauer des Moduls	Modultyp (P/WP/W)	Credits
6. Semester	1 Semester	P	8
Voraussetzungen laut Prüfungsordnung		Empfohlene Voraussetzungen	
Module SP1, Lit1, Ling1_SP, FD1, SP2 und Lit2; 120 Credits im BA; Eignungs- und Orientierungspraktikum			
Nr.	Lehr-und Lerneinheiten	Belegungstyp	Workload
I	Verfassen einer wissenschaftlichen Arbeit im Umfang von ca. 20-30 Seiten innerhalb einer Frist von 8 Wochen	P	240h
<b>Summe (Pflicht und Wahlpflicht)</b>			240h
Lernergebnisse / Kompetenzen			
Die Studierenden			
<ul style="list-style-type: none"> <li>- können innerhalb einer vorgegebenen Frist selbstständig eine begrenzte fachspezifische Aufgabenstellung lösen und darstellen.</li> <li>- wenden wissenschaftliche Arbeitstechniken an: sie können sich erforderliche theoretische Hintergründe anhand von Fachliteratur erarbeiten und auf dieser Grundlage Forschungsergebnisse rezipieren.</li> <li>- können ihre bisher erworbenen methodischen Kompetenzen im Hinblick auf die Fragestellung anwenden.</li> <li>- können wissenschaftliche Positionen kritisch reflektieren und in angemessener Weise dazu Stellung beziehen.</li> </ul>			
davon Schlüsselqualifikationen			
<ul style="list-style-type: none"> <li>- Organisationsfähigkeit, realistische Zeit- und Arbeitsplanung</li> </ul>			
Prüfungsleistungen im Modul			
Verfassen einer wissenschaftlichen Arbeit (in englischer Sprache)			
Stellenwert der Modulnote in der Gesamtnote			
4,4%			

## Anhang

Studierende, die keinen Auslandsaufenthalt absolvieren, weil sie aufgrund eines schwerwiegenden Mobilitätshindernisses erfolgreich einen Härtefallantrag gestellt haben, erwerben die entsprechenden Leistungspunkte an der UDE. Hierzu belegen sie nach Wahl eine der beiden folgenden Veranstaltungen.

Modulname	Modulcode		
Ling1_SP: Introduction to Linguistics			
Veranstaltungsname	Veranstaltungscode		
<b>Introduction to British Culture</b>			
Lehrende/r	Lehreinheit	Belegungstyp (P/WP/W)	
Lehrende der Kulturwissenschaft	Anglophone Studies	P	
Vorgesehenes Studiensemester	Angebotshäufigkeit	Sprache	Gruppengröße
4. Semester	jedes Semester	Englisch	30
SWS	Präsenzstudium	Selbststudium	Workload in Summe
2	30h	60h	90h
<b>Lehrform</b>			
Seminar			
<b>Lernergebnisse / Kompetenzen</b>			
Die Studierenden haben einen Überblick über Kultur, Sprache, Gesellschaft und Politik des heutigen Großbritanniens. Zugleich verfügen die Studierenden über gründliche historische Kenntnis und die Fähigkeiten, Texte in historischen und geistesgeschichtlichen Kontexten zu verstehen und zu analysieren.			
<b>Inhalte</b>			
Dieses Seminar konzentriert sich auf zentrale kulturelle, politische und soziale Themen des heutigen Großbritanniens unter Einschluss historischer Entwicklungen. Die Themen werden in einer Weise diskutiert, dass die Studierenden die erworbenen Kenntnisse und Fähigkeiten in den Diskussionen anderer Seminare anwenden können.			
Im Rahmen der Veranstaltung werden diverse Quellen herangezogen wie Zeitschriften, TV-Dokumentationen, Radiobeiträge und Filmausschnitte.			
<b>Prüfungsleistung</b>			
<b>Literatur</b>			
Die Literaturangaben werden in jeweils aktualisierter Form den Studierenden vor Semesterbeginn bekannt gegeben.			
<b>Weitere Informationen zur Veranstaltung</b>			
Studienleistung: 3-4 Hausaufgaben und eine Präsentation (ca. 10 Minuten) oder Kurzklausur (30-40 Minuten)			

Modulname		Modulcode	
Ling1_SP: Introduction to Linguistics			
<b>Veranstaltungsname</b>		Veranstaltungscode	
<b>Introduction to American Civilization</b>			
Lehrende/r		Lehreinheit	Belegungstyp (P/WP/W)
Lehrende der Literatur- und Kulturwissenschaft		Anglophone Studies	P
Vorgesehenes Studiensemester	Angebotshäufigkeit	Sprache	Gruppengröße
4. Semester	jedes Semester	Englisch	30
SWS	Präsenzstudium	Selbststudium	Workload in Summe
2	30h	60h	90h
Lehrform			
Seminar			
Lernergebnisse / Kompetenzen			
Die Studierenden haben einen Überblick über zentrale Epochen und Entwicklungen der US-amerikanischen Kulturgeschichte. Sie sind in der Lage, kulturelle Phänomene methodisch reflektiert zu kontextualisieren und zu interpretieren.			
Inhalte			
Die Studierenden setzen sich mit zentralen kulturellen (politischen, sozialen) Problemen Nordamerikas auseinander und erwerben Detailkenntnisse über die Entwicklungen eines längeren Zeitabschnitts (in der Regel über mindestens zwei Epochen hinweg), und bis in die jüngste Geschichte (z.B. die internationale Rolle der USA, cf. Abiturthema). Die behandelten Themen und Probleme dieses Seminars werden in historische Kontexte eingebettet.			
Prüfungsleistung			
Literatur			
Die Literaturangaben werden in jeweils aktualisierter Form den Studierenden vor Semesterbeginn bekannt gegeben.			
Weitere Informationen zur Veranstaltung			
Studienleistung: <i>Midterm-Klausur</i> und <i>Abschlussklausur</i> (jeweils ca. 30-40 Minuten)			
Die Studienleistung muss vor Vergabe der Modulcredits erfolgreich erbracht worden sein.			